



**„AUF DER STRASSE WILL
ICH NICHT SIEGER SEIN,
SONDERN SICHER!“**

Viktoria Rebensburg, Olympiasiegerin

Großes Gewinnspiel

**Bayern mobil -
sicher ans Ziel.**

AufbruchBayern 

**Schwerpunkt 2013:
Landstraße**





Joachim Herrmann
Staatsminister



Gerhard Eck
Staatssekretär

Liebe Bürgerinnen und Bürger, Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer,

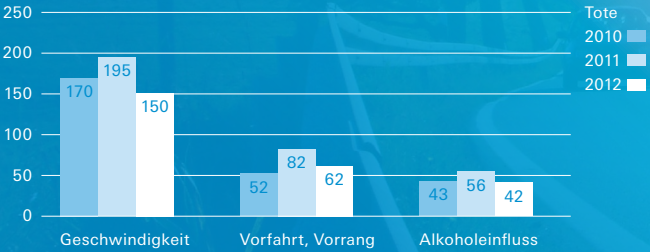
die Landstraßen in Bayern haben eine wichtige Bedeutung für den Verkehr von Menschen und Gütern. Leider passieren auf Landstraßen aber überproportional viele Verkehrsunfälle mit schweren Unfallfolgen.

Besonders schlimm: Rund zwei Drittel aller tödlichen Verkehrsunfälle ereignen sich auf Landstraßen. Die häufigsten Unfallursachen sind nicht angepasste Geschwindigkeit, riskante Überholmanöver sowie Vorfahrtsverletzungen an Kreuzungen und Einmündungen.

Mit dem Verkehrssicherheitsprogramm „Bayern mobil – sicher ans Ziel“ will das Bayerische Staatsministerium des Innern bis zum Jahr 2020 die Unfallzahlen senken und die Zahl der Verkehrstoten um 30 Prozent reduzieren. Die Landstraßen bilden dabei einen Schwerpunkt.

Wir wünschen viel Glück beim Gewinnspiel und vor allem eine unfallfreie und sichere Fahrt.

Hauptunfallursachen für tödliche Verkehrsunfälle auf Landstraßen außerorts



Was sind die häufigsten Unfallursachen bei schweren Verkehrsunfällen?

1. Überhöhte und nicht angepasste Geschwindigkeit

Wer zu schnell unterwegs ist, kann sich nicht rechtzeitig auf den Straßenverlauf einstellen. Schlechtes Wetter und schlechte Sicht erhöhen zusätzlich die Gefahren:

- Längere Reaktions- und Bremswege
- Verlust der Fahrbahnhaftung, vor allem bei Nässe und Glätte

2. Nichtbeachten der Vorfahrt

Wer die Vorfahrtsregelungen missachtet, riskiert viel. Besondere Vorsicht ist geboten:

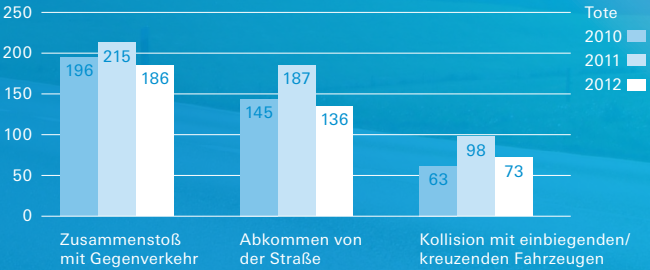
- An Einmündungen und Kreuzungen

3. Alkohol

Für jeden, der Alkohol getrunken hat, gilt: Hände weg vom Steuer! Das sind die Wirkungen:

- Selbstüberschätzung
- Langsamere Reaktionen
- Verzögerte Wahrnehmung

Verkehrstote auf Landstraßen außerorts: Art des Unfalls



Was sind die häufigsten Unfallarten bei schweren Verkehrsunfällen?

1. Zusammenstoß mit dem Gegenverkehr

Besonders schwere Unfälle passieren, wenn entgegengerichtete Fahrzeuge zusammenstoßen. Die Gründe sind:

- Falsches Einschätzen der Geschwindigkeit beim Überholen
- Fahrfehler, z.B. Verreißen des Lenkrads
- Kurven schneiden

2. Abkommen von der Straße

Wer sein Fahrzeug nicht mehr auf der Straße halten kann, verursacht oft schwere Unfälle. Die Ursachen sind häufig:

- Überhöhte und nicht angepasste Geschwindigkeit
- Falsches Einschätzen der Geschwindigkeit des entgegenkommenden Fahrzeugs

3. Zusammenstoß mit einbiegenden Fahrzeugen

Fahrzeuge, die von Kreuzungen oder Einmündungen auf die Landstraße einbiegen, verursachen oft schwere Zusammenstöße. Die Kollisionen sind zurückzuführen auf:

- Übersehen der Fahrzeuge auf der Hauptstraße
- Falsches Einschätzen der Geschwindigkeit



Was können Sie selbst tun?

Fairness, Rücksicht und eine vorausschauende Fahrweise sind die besten Sicherheitsmaßnahmen. Ein waches Auge und angepasste Geschwindigkeit sind die besten Wege, um Unfälle zu vermeiden.

Deshalb

- Halten Sie sich an die Verkehrsregeln.
- Überholen Sie nicht an unübersichtlichen Stellen.
- Biegen Sie vorsichtig in Kreuzungen ein.
- Fahren Sie besonders vorsichtig bei Dämmerung, in der Nacht sowie bei schlechtem Wetter und Nebel.
- Rechnen Sie immer mit Unvorhergesehenem, z.B. Wildwechsel.
- Achten Sie auf Hinweis- und Warnschilder und drosseln Sie in gefährlichen Streckenabschnitten die Geschwindigkeit.



- Schalten Sie Ihre Scheinwerfer spätestens an, wenn es dämmert.
- Fahren Sie nie unter dem Einfluss von Alkohol oder Drogen.
- Lassen Sie sich nicht durch Mitfahrer, laute Musik oder Handy ablenken.
- Überholen Sie nur dann, wenn die Sicht wirklich frei ist und kein Auto entgegenkommt.





**Bayern mobil -
sicher ans Ziel.**
AufbruchBayern 

Was tut die Bayerische Staatsregierung?

Mit dem Verkehrssicherheitsprogramm „Bayern mobil – sicher ans Ziel“ will die Bayerische Staatsregierung die Zahl der Getöteten im Straßenverkehr bis 2020 um 30 Prozent senken und die Zahl der Verkehrsunfälle deutlich reduzieren. Das gilt insbesondere für Landstraßen.

Weit über die Hälfte der Unfälle mit schwerem Personenschaden ereigneten sich 2012 in Bayern auf Landstraßen, also auf Straßen außerhalb von Ortschaften. Vor allem enge Kurven und Straßenseitenräume bedeuten ein hohes Risiko.

Für die Landstraßen bedeutet „Bayern mobil – sicher ans Ziel“:

1. Wahrnehmung und Wahrnehmbarkeit

- Abbau des Schilderwalds
- Verbesserung der Markierung und der Beschilderung

2. Bauliche Maßnahmen und Verkehrsraumgestaltung

- Das Programm „Sichere Landstraße“ wird ausgeweitet, um Unfallschwerpunkte auf Landstraßen zu beseitigen und unfallträchtige Stellen zu entschärfen.



- Im Programm „Fehlerverzeihende Seitenräume“ werden Hindernisse im Straßen-Seitenraum beseitigt oder durch Leitplanken abgesichert.
- Die Aktion „Sichere Motorradstrecken“ wird fortgeführt. An gefährlichen Kurven wird der Unterfahrschutz für Motorradfahrer nachgerüstet.
- Das bayerische Radwegenetz wird mit gut gebauten Radwegen erweitert und übersichtlich ausgeschildert.
- 400 Millionen Euro investiert die Bayerische Staatsregierung bis zum Jahr 2020 für die Verkehrssicherheit auf Landstraßen.

3. Information, Verkehrssteuerung und Fahrzeugausstattung

- Der Einsatz von intelligenten Technologien in Steuerungs- und Verkehrsleitsystemen wird intensiviert.
- Ziele sind die Vermeidung von Staus und eine Erhöhung der Fahrsicherheit.



Verkehrssicherheit geht uns alle an

Das Bayerische Staatsministerium
des Innern dankt der BMW Group,
den bayerischen Sparkassen
und der Bayerischen Verwaltung
für staatliche Schlösser, Gärten
und Seen für ihre Unterstützung.

EINE VISIONÄRIN, DIE BEWAHREN WILL.

NACHHALTIGE MOBILITÄT. FÜR UNS DER NÄCHSTE SCHRITT.

www.bmwgroup.com/whatsnext





Großes Gewinnspiel 2013 – für die Sicherheit auf Bayerns Straßen. Mitmachen und gewinnen!

Auch dieses Jahr winken wieder viele tolle Preise. Wenn Sie die Broschüre aufmerksam gelesen haben, können Sie unser Gewinnspiel lösen. Suchen Sie die im Text blau unterstrichenen Buchstaben und tragen Sie diese der Reihenfolge nach in die leeren Felder auf der letzten Seite ein. Sie können die Lösung auch unter www.sichermobil.bayern.de im Internet eingeben. Mit etwas Glück gehört dann vielleicht schon bald einer dieser schönen Preise Ihnen.

Der Hauptpreis: MINI Cooper Cabrio Highgate

Gestiftet von der BMW Group.



Ausstattung und Farbe können variieren © BMW AG

Das können Sie noch gewinnen:



Sparkassenbuch

10 Sparkassenbücher

mit einer Einlage von je € 1.000,-
Gestiftet von den bayerischen Sparkassen
aus dem Reinertrag des PS-Sparen und
Gewinns.

5 Fahrradhelme

5 Radlkarten

für ein Gebiet Ihrer Wahl.

10 x 2 Freikarten

für Sehenswürdigkeiten der Bayerischen Verwaltung
staatlicher Schlösser, Gärten und Seen.

2 Familienjahreskarten

für Sehenswürdigkeiten der Bayerischen Verwaltung
staatlicher Schlösser, Gärten und Seen,
gültig für 2 Erwachsene mit Kindern unter 18 Jahren.



Bayerische
Schlösserverwaltung



„VIEL GLÜCK!“



Teilnahmebedingungen

Einsendeschluss ist der 31.10.2013. (Poststempel bzw. Uhrzeit der E-Mail). Die Auslosung findet unter Aufsicht statt. Übergabeort des ersten Preises ist München. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Alle Gewinner werden persönlich benachrichtigt. Pro Absender wird nur eine Zusendung (Postkarte/E-Mail, nur gültig mit vollständiger Adresse, persönlicher Teilnahme) bei der Auslosung berücksichtigt. Mehrfachzusendungen sind ungültig.



Wollen Sie mehr über die Arbeit der Bayerischen Staatsregierung erfahren?

BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Telefon 089/12 22 20 oder per E-Mail an direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.

Herausgeber: Bayerisches Staatsministerium des Innern
Odeonsplatz 3, 80539 München, www.innenministerium.bayern.de
Gestaltung: Bernhard Zölch, München | Bilder: S. 10: Rolf Poss, München;
S. 13: Bayerische Schlösserverwaltung | Druck: G. Peschke Druckerei GmbH,
Stand: Mai 2013

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Bayern mobil - sicher ans Ziel.

AufbruchBayern 

Mehr zu „Bayern mobil – sicher ans Ziel“ finden Sie unter
www.sichermobil.bayern.de

Bitte Karte heraustrennen



Absender

Name

Vorname

Straße

PLZ und Ort

Telefon

Füllen Sie bitte den Absender sorgfältig in Druckbuchstaben mit Namen und Anschrift aus. Senden Sie die Antwortkarte an die angegebene Adresse oder geben Sie sie an den Aktionsständen, bei der Polizei oder bei einer bayerischen Sparkasse ab.

Veranst.: Bayerisches Staatsministerium des Innern, Odeonsplatz 3, 80539 München

**Bayerisches Staatsministerium
des Innern
Bayern mobil – sicher ans Ziel.
81005 München**

Bitte
freimachen